

	<p>Objekt: CIL XV 4596, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4596</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

2 Papiere unterschiedlicher Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorder- und Rückseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4596 (ehemals vorgesehen als 4597).

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4596 ist direkt auf der Schede angebracht. Er ist so zusammengefaltet, dass nur ein Teil der ersten Zeile der Aufschrift sichtbar ist.

Papier 2 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolien zu CIL XV 4596 aufbewahrt wurden.

Auf dem Umschlag ist in Schwarz "116" notiert, darunter in Rot die CIL-Nummer "4596".

Auf dem Umschlag ist notiert: "Era nella Lata delle Terracotte, Anf. di forma alquanto simile a 19; da una parte in rosso sul collo superiore" und weiter unten "dall'altra in nero nella campana; es ist möglicherweise FIRMIANVM; nicht FORMIANVM, doch sind die 3 ersten Buchst. ganz unsicher".

Bei CIL XV 4596 handelt es sich um die Aufschrift auf einer Weinampore ähnlich der Form Dressel 1.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Handschrift

Maße:

Länge: 10,7 cm, Breite: 16,5 cm

Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4596